

Da auch ich ein bisschen Auslandserfahrung sammeln wollte, habe ich mich für einen Erasmus Platz an der UIC in Barcelona beworben und diesen dann auch bekommen. :)

Mit gar keinen Vorkenntnissen habe ich einen A1/1 Sprachkurs bei Treffpunktsprachen im Wintersemester 16/17 gemacht. Im anschließenden Sommersemester habe ich dann noch einen kompletten A2 Kurs drangehängt. (Vor Ort habe ich dann aber gemerkt dass ich so gut wie nichts kann!)

Die UIC schreibt mindestens B1 Niveau vor.

Ich habe meine Teilnahmebescheinigung vom A2 Kurs hingeschickt und erklärt, dass ich einen B1 Kurs dann vor Ort an der UIC machen werde. Damit war die Uni dann auch zufrieden.

ACHTUNG, was einem keiner vorher sagt ist, dass der Sprachkurs schon 2 Wochen vor Unibeginn anfängt (bei mir war das der 28. August).

Das gesamte restliche Semester gab es nur noch die Möglichkeit Online Sprachkurse zu belegen, da sich die angebotenen Sprachkurse mit dem Stundenplan zu sehr überschneiden, va weil sie an einem anderen Campus stattgefunden haben der ca 30 min entfernt vom Medcampus war. Das war etwas schade, auch der kostenlose Catalan Kurs war für mich zeitlich nicht möglich.

Trotzdem kommt man ins Spanische dann doch ganz gut rein. Vor allem wenn man das Glück hat in einer Wg mit spanisch sprechenden Mitbewohnern zu leben.

Ich bin die ersten 2 Wochen bei 4 Katalaninnen untergekommen und habe schnell gemerkt, dass das wenig Sinn macht, weil sie einfach am liebsten auf Katalan quatschen und grade als „Spanisch-Anfänger“ hat man leider keine Chance irgendetwas zu verstehen.

Ich habe über eine sehr praktische App „**Badi**“ dann eine super Wg gefunden. 350 Euro für alles, was in Barcelona nahezu unmöglich ist zu finden.

Eine weitere App die ich sehr empfehlen kann ist „**Meetup**“. Diese App gibt es nicht nur in Barcelona, aber dort ist sie sehr aktiv und man findet dort so gut wie alles: Yoga, Sprachkurse, StandupPaddlen, Wanderausflüge rund um Barcelona, und vieles mehr.

Zur Uni selbst kann ich sagen, das es nicht sehr Vorteilhaft ist, dass sie so weit ausserhalb ist.

Die Anbindung ist zwar sehr gut aber man braucht von der Haustür bis zur Uni ca eine Stunde.

Außerdem kommen viele der Studenten dort von außerhalb, was das Kontakte knüpfen nicht gerade einfacher macht.

Es gibt auch die Möglichkeit in der Nähe der Uni zu wohnen, das würde ich aber auf keinen Fall empfehlen, da nachts die Bahn aus Barcelona nicht mehr rausfährt. Wer also das Barcelonaleben mitbekommen möchte sollte definitiv in Barcelona nahe der FGC-Bahn (Pl. Catalunya, Diagonal, Gracia) sich etwas suchen.

Belegt habe ich ausschliesslich Kurse aus dem 5. Jahr. Das fand ich auch sehr vorteilhaft, da man so in einer „Klasse“ bleibt und nicht ständig neue Kommilitonen um sich hat. Man läuft auch nicht Gefahr das man etwas nicht belegen kann weil es sich im Stundenplan überschneidet. Es ist durchaus möglich aus verschiedenen Jahren etwas zu belegen aber es bleibt dann halt bis zum Schluss (bis man vor Ort ist) spannend, was man nun wirklich machen kann und was nicht weil es sich überschneidet. Ein weiterer Tip ist, sich so früh wie möglich online einzuschreiben für die Kurse an der UIC, weil sonst evtl der Kurs schon voll ist.

Vom Arbeitsaufwand ist auf der UIC deutlich mehr zu tun als an der Meduni, da es ein oder zwei Zwischentests und einen Endtest pro Fach gibt. Auch in den Seminaren kommt es vor, dass man zb ein Referat oder eine Hausaufgabe vorbereiten muss.

belegt habe ich:

- Oftalmologia (Spanisch/Englisch) + Dermatologia (Catalan) —> PM XXIV
- Pediatria (Spanisch) —> PM XX

Mit anfänglichem Sprachkurs den man sich als Wahlfach anrechnen lässt kommt man dann auf die erforderlichen ECTS.

FAZIT:

- + Ich habe super nette Leute kennengelernt und musste über mich hinauswachsen.
- + Ich habe eine Sprache erlernt die mir davor komplett fremd war.
- + Barcelona ist eine super schöne Stadt (die allerdings einiges an Geld kostet)
- + Kommilitonen und Dozenten sehr sehr nett und hilfsbereit

- Wenn man Spanien kennenlernen will, ist Barcelona meiner Meinung nach nicht die beste Stadt dafür.
- weiter Uniweg
- sehr verschultes System

Ich würde übrigens falls man nur ein halbes Jahr bleibt empfehlen im Sommersemester zu gehen, da es im Winter echt kalt ist und die ganze Stadt auf Sommer ausgelegt ist.

Fragen beantworte ich jeder Zeit gerne:

sophie.twickler@mac.com